

Low Code vereinfacht interkommunale Zusammenarbeit

[19.02.2026] Digitale Fachverfahren müssen heute schneller, flexibler und wirtschaftlicher entstehen – doch klassische Entwicklungsprozesse bremsen viele Verwaltungen aus. Die Low-Code-Anwendung OutSystems verschafft Abhilfe.

Digitale Fachverfahren sind entscheidend für eine leistungsfähige Verwaltung, stoßen in der Praxis aber auf überlastete IT-Abteilungen und lange Projektlaufzeiten. Klassische Entwicklungsansätze reagieren zu langsam auf sich ändernde Anforderungen.

Low Code mit OutSystems adressiert dieses Problem direkt: Fachbereiche können Anwendungen und Anpassungen eigenständig umsetzen, während die IT weiterhin Governance, Sicherheit und Betrieb verantwortet.

Ein Teilnehmer eines PoC bringt es auf den Punkt: Änderungen sind oft schneller umgesetzt, als sie dem Programmierer zu erklären wären.

OutSystems ermöglicht die Entwicklung von Fachverfahren in Wochen statt Monaten, bietet hohe Flexibilität bei gesetzlichen oder organisatorischen Änderungen und verbessert die Zusammenarbeit zwischen Fachbereichen und IT.

Bestehende Systeme lassen sich einfach integrieren, IT-Ressourcen werden entlastet und strategisch besser eingesetzt.

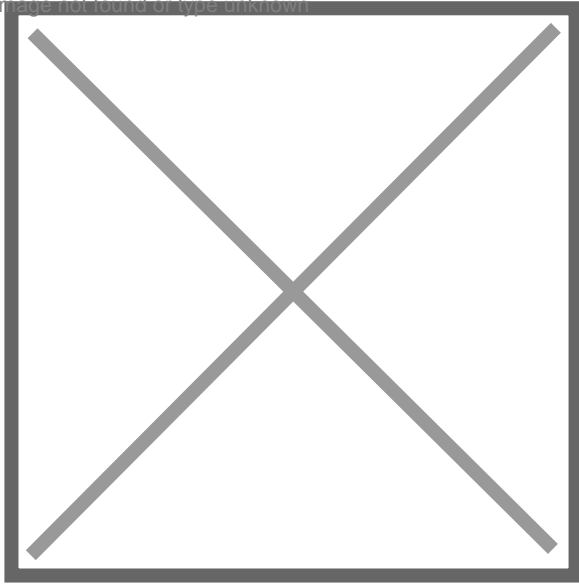
Ein weiterer Hebel ist die interkommunale Zusammenarbeit: Mit Low Code lassen sich Fachverfahren gemeinsam entwickeln, standardisieren und von mehreren Kommunen nutzen. Anpassungen können lokal erfolgen, ohne den gemeinsamen Kern zu gefährden.

Das senkt Kosten, verkürzt Umsetzungszeiten und fördert die Wiederverwendung bewährter Lösungen über Verwaltungsgrenzen hinweg.

Mit dem kostenlosen JumpStart von [S&D Software nach Maß GmbH](#) können Verwaltungen OutSystems ganz konkret testen.

In drei Stunden entsteht eine Anwendung aus dem Verwaltungsalltag – inklusive eines realistischen Eindrucks, wie schnell, flexibel und kooperativ Digitalisierung mit Low Code funktioniert.

Image not found or type unknown



()

Stichwörter: Fachverfahren, Low Code, OutSystems, S&D Software nach Maß